Deutsche Mannschaftsmeisterschaften 2022

Bei den diesjährigen Deutschen Mannschaftsmeisterschaften wurden zum ersten mal Verbandsmannschaften gemeldet. NRW wurde durch das NRW Team mit den Nachwuchsathleten\*innen Jonas Wand (NK1), Mohit Singh (Landeskader), Julian Seidel (Talentteam) und Nathalie Gödde vertreten.

Das junge Team wurde zu Beginn des Turnieres auf Platz 16 (von 16 Mannschaften) gesetzt.

In der Gruppenphase traf das Team NRW zuerst auf Team Niedersachsen, die die junge NRW-Mannschaft unterschätzt hatten. Niedersachsen konnte nur knapp mit einem 6:4 gegen das Team NRW gewinnen. Damit haben die Athlet\*innen schon direkt ein Zeichen setzen können, da Niedersachsens am Ende Deutscher Vize-Meister, mit dem Paralympischen Athleten Björn Schnake (Bronzegewinner 2022 Team mit Thomas Rau NRW), geworden ist.

Das zweite Spiel hat das NRW Team gegen das starke Team TTG Büßfeld 1:6 verloren. Jedoch konnten gute Spiele gegen den erfahrenen Yannik Rüddenklau oder den Deutschen Jugendmeister Benjamin Sander gezeigt werden.

Im letzten Gruppenspiel ging es um den 3. Platz in der Gruppe. Dabei spielte NRW gegen BSV Rheinland-Pfalz. Hier konnte sich das NRW-Team mit einem 6:3 durchsetzen und belegte somit in der Gruppe den 3. Platz. Dieser Sieg war wichtig, um am nächsten Tag im Ko-Feld eine bessere Auslosung zu bekommen. Die Mannschaft spielte nach dem Gruppenspiele um die Plätze 9-16.

Am 2. Spieltag traf das Team auf SG Thüringen. Nach den beiden Doppeln hatte das Team eine gute Ausgangslage. Jedoch haben dann die Spieler Jonas Wand und Mohit Singh im oberen Paarkreuz beide Spiele verloren. Danach jedoch zeigten alle Spieler Teamgeist und konnten auf ein 3:5 verkürzen. Nun kam es auf die beiden Spieler im unteren Paarkreuz Julian Seidel und Nathalie Gödde an.

Julian gewann sein Spiel deutlich und konnte so auf 4:5 verkürzen. Die nachgerückte Nathalie Gödde konnte in einem spannenden Spiel im 5. Satz das Spiel für sich entscheiden. Damit konnte das Team NRW, mit einem 5:5 und 2 Sätzen mehr, knapp gewinnen und spielte weiterhin um die Plätze 9-12.

Im nächsten Spiel musste das Team sich gegen Frankonia Bayern mit 2:6 geschlagen geben und spielten somit im nächsten Spiel um Platz 11-12 gegen SG Heppenheim.

Im letzten Spiel gegen Heppenheim wurde es nochmal spannend. Das Spiel war bis zum 4:4 immer ausgeglichen und am Ende konnte das Team NRW mit 6:4 gewinnen. Somit belegte die Mannschaft am Ende einen guten 11. Platz.

Jonas Wand und Mohit Singh haben im oberen Paarkreuz gegen Athleten, auch mit internationaler Erfahrung, eine sehr gute Leistung gezeigt. Nathalie Gödde, die als Nummer 4 durch Ausfälle der Landeskaderathleten nachgerückt ist, konnte ebenfalls viel Erfahrung sammeln. Hervorzuheben ist Julian Seidel (Nr.3 der Mannschaft), der alle seine Einzel in diesem Turnier gewinnen können.

Insgesamt ist der 11. Platz eine sehr gute Leistung und das Team NRW hat gezeigt, dass die Athlet\*innen auf einem guten Weg nach oben sind.